

*Verz. : et.-Kaus. Nforichung, OS6 XIII, Nalingoudis, a.a. Key, Baltow*

ISSN 0005-8114

# BEITRÄGE ZUR NAMENFORSCHUNG

NEUE FOLGE

In Verbindung mit Ernst Dickenmann und Jürgen Untermann

herausgegeben von

RUDOLF SCHÜTZEICHEL

Band 17 (1982) Heft 4

SONDERDRUCK



CARL WINTER · UNIVERSITÄTSVERLAG · HEIDELBERG

*Ortslexikon* der böhmischen Länder. 1910-1965. Herausgegeben im Auftrag des Collegium Carolinum von Heribert Sturm. Lieferung 6-9. Bezirk Olmütz-Land - Bezirk Znaim. Register. 1980-1981. R. Oldenbourg Verlag München Wien. S. 401-720. Gr.-8°. — In Fortführung des gediegenen topographischen Lexikons für die Böhmisches Länder (die Lieferungen 1 bis 5 einschließlich wurden besprochen: BNF. NF. 14, 1979, S. 233f.; 15, 1980, S. 57; S. 348) sind im Jahre 1980 zwei weitere Lieferungen (6, 7 mit den politischen Bezirken Olmütz-Starkenbach, also S. 401-560) und im Jahre 1981 zwei Lieferungen (8, 9 mit den politischen Bezirken Sternberg-Znaim, also S. 561-666) erschienen, zuzüglich ein ausführliches Teilregister in alphabetischer Folge. Damit gilt das Ortslexikon als beendet. Bei der Erfassung und Darstellung der Orte (Vollständigkeit wurde angestrebt und ist nach meinem Ermessen erreicht worden) wurde wie in den vorausgegangenen Lieferungen verfahren, indem mit den Kleinbuchstaben a bis f die jeweilige Phase (von 1910 bis 1961) im Ortslexikon gekennzeichnet wird. Vom angekündigten zusammenfassenden deutsch-tschechischen Ortsregister liegt also bereits die gute Hälfte vor, der Schluß wird hoffentlich bald nachgeliefert. Das Werk wäre aber unvollständig, wenn nicht auch ein tschechisch-deutsches Ortsnamenregister beigelegt würde. Ansonsten ist das Register sorgfältig erstellt, bei Orten mit gleicher Schreibung wird (eingertickt und in runden Klammern) bezeichnet, wo sich der gesuchte Ort genau befindet. Schon ein kurzer Blick auf das vorliegende (noch unvollständige) Register macht deutlich, wie schwierig die Erforschung der Ortsnamen in den böhmischen Ländern ist und daß man ohne Kenntnis der deutschen und der tschechischen Sprache (einschließlich deren mundartlichen Lautungen) nicht zu verbindlichen Schlüssen gelangen kann. (Münster, Hubert Rösel)

*Glossar zur frühmittelalterlichen Geschichte im östlichen Europa. Serie A. Lateinische Namen bis 900. Band II. Lieferung 6. Bulgaria - Caganus. Glossar zur frühmittelalterlichen Geschichte im östlichen Europa. Herausgegeben von Jadran Ferluga, Manfred Hellmann, Frank Kämpfer, Herbert Ludat, Klaus Zernack. Redaktion Raimund Ernst, Dieter Wojtecki. 1981. Franz Steiner Verlag GmbH Wiesbaden. S. 229-288. Gr.-8°. — Serie B. Griechische Namen bis 1025. Band II. Lieferung 1-2. Einleitung, Abkürzungen und Siglenverzeichnisse, Quellensiglenverzeichnis, 'Αδριανοῦπολις (2). Herausgegeben von Jadran Ferluga, Manfred Hellmann, Frank Kämpfer, Herbert Ludat, Klaus Zernack. Redaktion Athanasios A. Fourlas, Anastasios A. Katsanakis. 1981. Franz Steiner Verlag GmbH Wiesbaden. S. LXI-CXII, 1-8. Gr.-8°. — Die bisher erschienenen Lieferungen wurden von uns BNF. NF. 12 (1977) S. 102-104, 14 (1979) S. 358f., 16 (1981) S. 466f. angezeigt. Lieferung 6 des zweiten Bandes der Serie A bietet die Fortsetzung des Glossar-Artikels *Bulgari* (S. 229-241), gefolgt von *Bulgaria* (S. 241-257). Band II nähert sich damit seiner Vollendung. Die mit A und B beginnenden Namen liegen bereits komplett vor. Eine kleine Ergänzung sei gestattet: Die mit dem Namen *Bybor* (S. 275) verbundenen Probleme sind von uns ausführlich erörtert worden (J. Udolph, Studien zu slavischen Gewässernamen und Gewässerbezeichnungen, Heidelberg 1979, S. 430-434). - Serie B (Griechische Namen bis 1025): Das Werk wird mit den ersten beiden Lieferungen des zweiten Bandes fortgesetzt. Aus der Einleitung, die J. Ferluga verfaßt hat, ersieht man, daß aus den Erfahrungen an der bisherigen Arbeit gewonnen wurde. So ist eine Reihe von Änderungen und Neuerungen notwendig geworden, die als 'Hinweise zur Benutzung des Glossars' (S. III-VII), 'Allgemeine Abkürzungen' (S. IX-XVIII), 'Literatursiglen' (S. XIX-XLII) und 'Quellensiglen' (S. XLIII-CXII) fast die gesamten ersten beiden Lieferungen des zweiten Bandes ausmachen. Aus der Einleitung entnimmt der Leser, daß einige Beihefte zum Glossar vorgesehen sind und daß sich die Konzeption erweitert hat: '... der Bezugsrahmen des *Glossars* [wurde] über die Genese der slavischen Welt hinaus, von der in der Einleitung zum ersten Band die Rede war, auf den Entstehungsprozeß ganz Osteuropas in der betrachteten Epoche ausgedehnt' (S. I). - 'Es ist zu hoffen und zu wünschen, daß auch in Zukunft die materielle Unterstützung, ..., nicht ausbleiben wird, um dieses wichtige Unternehmen zu einem erfolgreichen Abschluß zu führen' (S. 2). Diesen, die Einleitung beschließenden, Worten J. Ferlugas können wir uns vorbehaltlos anschließen. (Göttingen, Jürgen Udolph)*

Deutsch-slawische *Namenforschung*. Vorträge und Berichte aus Anlaß der wissenschaftlichen Tagung des J. G. Herder-Forschungsrates über Probleme der deutsch-slawischen Namenforschung